



## Fachwerker/-in für Feinwerktechnik

## Fachpraktiker/-in für Zerspanungsmechanik

## Fachkraft für Metalltechnik, Fachrichtung Zerspanungstechnik

Die Metalltechnik bietet eine Vielzahl an unterschiedlichen Ausbildungsberufen. Fachkräfte für Metalltechnik oder Fachwerker Feinwerktechnik sind vorwiegend in der Produktion eines Industrie- oder Handwerksbetriebes beschäftigt. Sie stellen an Metallbearbeitungsmaschinen Teile in kleiner oder großer Stückzahl her. Weitere Arbeitsmöglichkeiten ergeben sich in der Montage und in der Instandhaltung. Die Ausbildung ist fachlich breit angelegt - damit sind in einem weiten Arbeitsfeld Einstiege und Übergänge möglich.

### Anforderungen

- Verständnis für technische Zusammenhänge
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Beherrschen der Grundrechenarten
- Handwerkliches Geschick/ Feinmotorik
- Eigenanspruch/ Fähigkeit für genaues Fertigen
- Messen und Prüfen
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsgefühl

### Ausbildungsinhalte

Während der Ausbildung werden vermittelt:

- allgemeine Kenntnisse und Fertigkeiten wie Feilen, Sägen, Messen, Anreißen und Körnen
- Kenntnisse maschineller Werkstoffbearbeitung wie Drehen, Bohren und Fräsen
- Bedienen von CNC-Dreh- und Fräsmaschinen: Erstellen und Optimieren von CNC-Programmen
- Grundlagen in der Pneumatik

In der Mitte der Ausbildungszeit erfolgt eine Zwischenprüfung. Die erworbenen Fertigkeiten und Kenntnisse der manuellen und maschinellen Werkstoffbearbeitung werden an unterschiedlichsten Auftragsarbeiten von Fremdfirmen ergänzt und vertieft. Praktika in Betrieben außerhalb runden den Praxisbezug der Ausbildung ab. Die Theoriefächer werden an der Johannes-Landenberger-Schule (Sonderberufsschule) im Berufsbildungswerk unterrichtet.

### Ausbildungsabschluss

Die Ausbildung dauert

3 Jahre für Fachwerker/-in für Feinwerktechnik,  
3,5 Jahre für Fachpraktiker/-in für Zerspanungsmechanik und  
2 Jahre für Fachkräfte für Metalltechnik, Fachrichtung Zerspanungstechnik.

Die Prüfung erfolgt je nach Ausbildungsgang vor dem IHK-Prüfungsausschuss. oder vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Stuttgart.

### Einsatzbereiche

Arbeitsplätze finden sich vorrangig in der Maschinenbau- und Autoindustrie und deren Zulieferbetrieben. Die breit angelegte Ausbildung und die Vielzahl der metallverarbeitenden Betriebe eröffnen gute Beschäftigungsmöglichkeiten.

